



Verein zur Aktivierung der
Gesundheitsförderung und
Suchtprävention in
Kinder- und Jugendverbänden
des Kantons Thurgau

Kantonales Programm von

VOILA

Jahresbericht 2024



Unterstützung durch

- Kanton Thurgau aus dem Alkoholzehntel
- Voilà (Projekt des Bundesamts für Sozialversicherungen)
- Katholische und Evangelische Landeskirchen des Kts Thurgau
- Sponsoren

PROphyl: Die Idee und Umsetzung im Jahr 2024

PROphyl setzt sich aus ehrenamtlichen Mitgliedern der Thurgauer Jugendverbänden Pfadi, Jungwacht Blauring, Blaues Kreuz, Cevi und Besj zusammen.

PROphyl fördert die konstruktive Auseinandersetzung mit Themen der Gesundheitsförderung und Suchtprävention in den Leiterteams der Kinder- und Jugendverbände.

PROphyl hat die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung zum Ziel.

PROphyl arbeitet mit den bekannten Methoden der Jugendverbände, Leben in der Gruppe, Spielen, Mitbestimmen und Verantwortung tragen, persönlichen Fortschritt fördern.

PROphyl lässt sich optimal in ein Programm der Jugendverbände – ob an Aktivitäten oder in Lagern – integrieren, da sich Inhalte und Ziele von Jugendverbänden und PROphyl sehr häufig decken.

Dies sind nur einige Beispiele, die zeigen möchten, was unter **PROphyl** zu verstehen ist. Mit geeigneten Ausbildungen und Schulungsmaterial werden die Leiterinnen und Leiter befähigt, die Ideen von PROphyl im Jugendverband umzusetzen.

So profitierten im **Berichtsjahr 2024 2'008** Kinder, Jugendliche und Leitende aus 4 Jugendverbänden von den persönlichkeitsbildenden Projekten von PROphyl.

Die Anzahl Kinder und Jugendliche, die an einem Lager mit PROphyl teilgenommen haben, ist knapp über dem mehrjährigen Mittel und eine Steigung zum Vorjahr. Die untenstehende Tabelle zeigt die Aufteilung auf die Verbände und die durch PROphyl erreichten Personen.

Verband	Lager + Kurse	Leiter	Kinder
Pfadi	20	249	489
Jubla	22	320	774
Blaues Kreuz	3	20	57
Besj	3	41	58
Total	48	630	1'378

Aus- und Weiterbildung

Die Aus- und Weiterbildung wurde im 2024 das erste Mal nach dem neuen Weiterbildungskonzept durchgeführt. Die Ausbildung fand wie gewohnt im Februar an einem eintägigen Kurstag statt. Das Angebot der Weiterbildung wurde auf vier Abende erweitert. Dadurch sollen die Weiterbildungen den Bedürfnissen den PROphylleiter:innen angepasst werden. Entsprechend konnten die Leiter:innen einen Abend thematisch, terminlich und örtlich wählen. Jedoch besteht ab dem Jahr 2024 die Pflicht jährlich eine Weiterbildung zu besuchen, was bisher zweijährlich reichte um die Anerkennung als PROphylleiter:in aufzufrischen.

Durch die absolvierte Ausbildung im 2024 konnten 30 neue PROphyl-Leiter:innen gewonnen werden. An den vier Weiterbildungsabenden nahmen insgesamt 37 PROphyl-Leiter:innen teil.

Der jährliche Coachabend wurde neu als Coachaus- und weiterbildung genutzt. Dadurch konnte den bisherigen wie auch neuen Coaches das Rüstzeug für die neuen Beteiligungsmöglichkeiten, welche ab 2025 gelten, mitgegeben werden. An diesem Abend durften wir 15 Coaches begrüßen, was mehr als in den Vorjahren war. Der Austausch und die Wertschätzung ihrer ehrenamtlichen Arbeit war ebenfalls Teil des Abends.



Impression aus einem PROphyl-Lager im Sommer 2024

PROphyl Vorstand

An der Mitgliederversammlung im April 2024 gab es einige Änderungen im Vorstand. Roger Stieger (Präsident, Blaues Kreuz), Florian Blattner v/o Bubble (Pfadi) und Danny Hehli v/o Pélè (Jubla) traten zurück. Roger engagierte sich über 30 Jahre im Präsidialamt für PROphyl. Florian und Danny repräsentierten ihre Jugendverbände über mehrere Jahre und gestalteten die Vereinstätigkeit aktiv mit. Zudem übergab Carola Blumer nach 13 Jahren das Sekretariat an Sumaya Hagen. Ein herzlicher Dank auch an dieser Stelle für das langjährige Engagement von allen.

Unser Vorstand setzte sich 2024 wie folgt zusammen:

Elisa Regli v/o Zwirbel (Präsidentin, Pfadi), Tabea Bauer, Besj, Chiara Meili v/o Cara, Jubla, Stefanie Mühlemann, Blaues Kreuz.
Unterstützung durch die Geschäftsstelle Sumaya Hagen.

Coaches

2024 waren folgende Coaches für die Umsetzung von PROphyl in den Verbandslagern zuständig:

BESJ: Tabea Bauer, Debora Forster

Blaues Kreuz: Roger Stieger

Cevi vakant

Jubla Patrizia Geiges, Danny Hehli v/o Pélè, Svenja Koller, Joel Meier, Mila Savic

Pfadi: Stefan Brauchli v/o Kastor, Andreas Eder v/o Staccato, Alexander Früh v/o Grizzli, Sumaya Hagen v/o Daiato, Elisa Regli v/o Zwirbel, Roland Schlatter v/o Borelio, Thomas Schneggenburger v/o Gromit

Sie setzen sich in den Leitungsteams ihrer Verbände dafür ein, dass PROphyl korrekt umgesetzt wird.

Erweiterung der Umsetzungsmöglichkeiten von PROphyl

Durch eine Projektgruppe, bestehend aus Vorstandsmitgliedern und weiteren PROphyl-Coaches, wurden im Jahr 2023 Vorschläge zur Neuausrichtung von PROphyl erarbeitet (siehe Jahresbericht 2023).

Im Jahr 2024 arbeiteten der Vorstand und die Geschäftsstelle die Vorschläge weiter aus. Dies erfolgte unter anderem im Austausch mit einem anderen Kantonalen Programm von Voilà Schweiz und mit dem Gesundheitsamt Thurgau als grosser Geldgeber. Das neue Konzept wurde in ein neues Handbuch verschriftlicht und den Leiter:innen und Coaches Ende Jahr zur Verfügung gestellt. Es ist ebenfalls auf der Website www.prophyl.ch zu finden. Die neuen Optionen bieten die Möglichkeit, PROphyl auch ausserhalb von Lagern an Aktivitäten der Jugendverbände umzusetzen. Das Ziel des Vorstandes ist es, den Bedürfnissen, welche durch eine Evaluation bei den PROphylleiter:innen und Coaches erhoben wurden, gerechter zu werden – immer mit Blick auf die Qualität. Dadurch wird die ohnehin schon wertvolle Arbeit der Jugendverbände unterstützt. Zudem können neu auch Kinder und Jugendliche von PROphyl-Erlebnissen profitieren, welche nicht an Lagern teilnehmen.

Die Erneuerungen sind bei den Coaches und Leitenden mehrheitlich gut bis sehr gut angekommen. Unklar bleibt, ob durch die erweiterten Möglichkeiten mehr Geld von den Jugendverbänden abgeholt werden wird und wenn ja wie viel.

Bei Bedarf werden Anpassungen nach einer ersten Evaluation im November 2025 vorgenommen.



Momentaufnahme aus dem Pfingstlager 2024 der Pfadi Wellenberg

Finanzen

Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'206.40 ab. Der budgetierte Verlust von CHF 2'700 wurde nicht erreicht. Für Lager und Verbandskurse konnten wir in diesem Jahr CHF 24'833 auszahlen. 2024 wurden 48 Lager und Verbandskurse mit 2008 Kindern, Jugendlichen und Leitenden durchgeführt. Wir verzeichneten somit ca. 17 % mehr Lager mit 25 % mehr Kindern und Jugendlichen als im Vorjahr, was dem mehrjährigen Schnitt entspricht.

An dieser Stelle danken wir all jenen ganz herzlich, die PROphyl dieses Jahr und zum Teil seit Jahren unterstützen!

Ohne sie wäre es nicht möglich, die persönlichkeitsbildenden und präventiven Massnahmen von PROphyl in den Lagern umzusetzen.

- Kanton Thurgau aus dem Alkoholzehntel
- Voilà (Bundesamt für Sozialversicherungen)
- Evangelische und Katholische Landeskirchen des Kantons Thurgau
- KIWANIS Club Weinfelden (Mittagessen an Ausbildungstag)
- GFV Tägerwilen, GFV Steckborn und GFV Weinfelden (GFV= Gemeinnütziger Frauenverein)
- Evangelische Kirchgemeinde Weinfelden

Als Passivmitglieder unterstützten uns dieses Jahr:

Stadt Weinfelden	Perspektive Thurgau
Gemeinde Ermatingen	Cäcilia Bosshard-Galmarini
Gemeinde Aadorf	Dr. Regula Streckeisen
TG Gemeinnütziger Frauenverein	Marina Bruggmann, Kantonsrätin
Kath. Kirchgemeinde Bischofszell	Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur
Kath. Pfarramt, Wängi	

Bilanz per 31.12.2024

Aktiven	01.01.2024	31.12.2024		
1000 Kasse	130.65	0.00		
1010 Postcheck	16'370.48	15'471.83		
1020 TKB Weinfelden	24'022.94	24'019.44		
1030 Trans. Aktiven		348.00		
1040 Debitoren	8'385.00	9'920.00		
Total Aktiven	48'909.07	49'759.27		
Passiven			01.1.2024	31.12.2024
2005 Kreditoren			2'630.70	1'274.50
2015 Vermögen			48'909.07	46'278.37
Gewinn 2024				2'206.40
Total Passiven			48'909.07	49'759.27

PROphyl Jahresrechnung 2024/ Budget 2024 / Budget 2025

		Rechnung 2024	Budget 2024	Budget 2025
	Ertrag			
6.3	Beiträge			
6300	BSV Beiträge über Voilà SAJV	1'169.95	1'200.00	1'200.00
6300	Kanton (aus dem Alkoholzehntel)	24'920.00	23'000.00	25'000.00
6300	Evangelische Landeskirche TG	5'000.00	5'000.00	5'000.00
6300	Katholische Landeskirche TG	4'000.00	4'000.00	4'000.00
6310	Spenden	2'490.00	2'000.00	2'000.00
6320	Diverse Erträge	150.00	0.00	0.00
6330	Passivmitglieder	850.00	900.00	800.00
	Eigenleistungen, ehrenamtlich*	25'000.00	25'000.00	25'000.00
6.4	Ausbildung			
6400	Kursbeiträge AWB	870.00	1'000.00	900.00
	Total Ertrag	64'449.95	62'100.00	63'900.00

	Aufwand			
3.2	Sekretariat			
3200	Lohn Administration	6'898.25	5'500.00	6'500.00
3205	Sozialversicherungen	364.50	250.00	360.00
3.2	Betriebskosten			
3210	Drucksachen, Büromaterial	45.25	100.00	100.00
3220	Porti / Telefon / Spesen	742.70	200.00	750.00
3230	Raumaufwand/Nebenkosten	1'200.00	2'000.00	0.00
3250	PC-Anschluss/-Unterhalt	604.50	250.00	400.00
3270	Diverser Aufwand	595.40	700.00	700.00
3280	Beitrag an Voilà	229.30	200.00	250.00
3.3	Projektgruppe			
	Eigenleistungen, ehrenamtlich*	25'000.00	25'000.00	25'000.00
3300	Projektleitung	253.10	300.00	300.00
3330	Coaches / Leiterinnen	613.70	600.00	600.00
3.3	Info / PR			
3310	Mitgliederversammlung	0.00	200.00	200.00
3350	Öffentlichkeitsarbeit			2480.00
3.3	Aus- und Weiterbildung			
3340	Aus- und Weiterbildung	863.85	2'500.00	2'500.00
3.5	Beiträge Lager / Kurse			
3500	Lager, kleine Beteiligung	1'996.00	2'000.00	0.00
3510	Lager, grosse Beteiligung	19'558.00	21'000.00	0.00
3520	Verbandskurse	3279.00	4'000.00	0.00
	PROphyl-Angebote			27'000.00
	Total Betriebsaufwand	62'243.55	64'800.00	67'140.00
	Jahresergebnis	2'206.40	./. -2'700.00	./. -3'240.00

* Ehrenamtliche Arbeitsstunden erscheinen als Aufwand und Ertrag.

Revisorenbericht 2024

Revisionsbericht an die
Mitgliederversammlung des
Vereins PROphyl
8570 Weinfelden

Als Revisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins PROphyl für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision wurde so durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim Verein vorhandenen Unterlagen.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Vereinsstatuten entspricht.



Pascal Eichmann



Markus Galli

Weinfelden, 20. Februar 2025

Beilagen: Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)



Verein PROphyl, www.prophyl.ch, info@prophyl.ch